

Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und das Land Schleswig-Holstein Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete







InnoBau

Nachhaltige Innovationen im landwirtschaftlichen Bauwesen

Hellmuth, U. und Donicht, S.

Kriterien und Subkriterien zur Bewertung von Haltungssystemen (Donicht und Hellmuth, 2018, weiterentwickelt nach Schön et al., 1987) **BAU UND TECHNIK ARBEIT** Arbeitsproduktivität, -zeitbedarf, -organisation, Investitionsbedarf, Jahreskosten, Arbeitsbelastung und -beanspruchung, Eignung für Eigenleistung / Erweiterung / Anpassung E. f. Öffentlichkeitsarbeit Arbeitsplatzgestaltung **PRODUKTIONSDATEN** TIER Betriebliche Leistungsdaten Tierverhalten, Tiergerechtheit, Tiergesundheit und -hygiene, UMWELT Herdenführung, Luftreinhaltung, Tier-Mensch-Beziehung, Boden- und Gewässerschutz, Einhaltung von Vorgaben (Gesetzlich, Öko-Verbände, Label) Klimaschutz

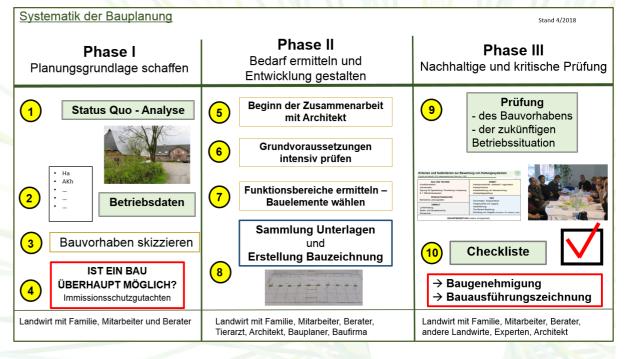
GESAMTBEWERTUNG (relative Vorzüglichkeit)

Innovationsidee

Auf Grundlage von Nachhaltigkeitskriterien entsteht ein systematisches Vorgehen, welches die Möglichkeit bietet, Betriebe und deren individuelle Bauplanung von der ersten Idee bis zur fertigen Bauzeichnung unterstützen zu können. Ein individuelles Stallkonzept kann Schritt für Schritt entwickelt und anschließend bewertet werden.

Umsetzung

Durch die persönliche Planungsbegleitung der OG-Mitglieder und dem Austausch der Landwirte in Arbeitsgruppentreffen, konnten Informationen gesammelt werden. Zudem wurde somit der individuelle Planungsprozess unterstützt und gefestigt. Dies bildete die Grundlage für die Systematik der Bauplanung.



Erwartete Ergebnisse

Die Systematik stellt die drei Phasen der Bauplanung im Detail dar. Das Bauvorhaben wird durch Fragenkataloge, Hinweise und Empfehlungen begleitet. Alle Informationen und Planungsschritte finden sich in einem "Handbuch" zusammen, welches nicht nur dem bauwilligen Landwirt, sondern auch Beratern, Architekten und Firmen als Unterstützung für ein strukturiertes Vorgehen dient. Es ist eine konkrete Entscheidungshilfe für ein nachhaltiges Bauen.

Projektleitung

Prof. Dr. Urban Hellmuth FH Kiel, FB Agrarwirtschaft Grüner Kamp 11, 24783 Osterrönfeld urban.hellmuth@fh-kiel.de M. Sc. Sonja Donicht Projektbüro "InnoBau" FuE Zentrum FH Kiel GmbH sonja.donicht@fh-kiel.de

FuE Zentrum FH Kiel GmbH

Björn Lehmann-Matthaei Schwentinestr. 24, 24149 Kiel fue-zentrum@fh-kiel-gmbh.de www.fh-kiel-gmbh.de